Anlage: Integrationsfonds – Auswahl geförderter Projekte 2017 - 2023

2017		
Träger	**Titel**	**Projektbeschreibung** (gemäß Antrag)
Radio Z	Immigration Broadcast	Die Zusammenarbeit im Projekt *Immigration Broadcast* soll für junge Zugewanderte sowie Migrantinnen und Migranten das soziale Miteinander fördern. Durch die öffentliche Präsentation der Beiträge im Radio erfahren die Teilnehmenden Feed-Back von den Hörerinnen und Hörern und eine Ankerkennung ihrer Fähigkeiten.
Theater Pfütze e.V.	Jugendclub-kommun!cation	Der "Jugendclub komm!unication" des Theater Pfütze ist ein integrativer Theaterkurs mit theaterbegeisterten Nürnberger Jugendlichen sowie Jugendlichen und jungen Erwachsenen Geflüchteten. Durch den Kontakt und den Austausch mit den Projektleiterinnen und den Spielern kann für die Geflüchteten das soziale Umfeld in der Stadt und in der Gesellschaft erweitert werden. Gemeinsam werden in dem Kurs Unterschiede und Gemeinsamkeiten entdeckt und eigene Fähigkeiten herausgearbeitet.
Refugees Nürnberg e.V.	YOU ARE HERE – mehrsprachiger Kulturguide für und von Flüchtlinge	YOU ARE HERE ist eine interkulturelle Redaktion, bestehend aus Flüchtlingen und Einheimischen mit und ohne Migrationshintergrund, die seit 2016 in demokratischer Eigenregie eine multimediale Website betreibt. Als bundesweit erster mehrsprachiger Kulturguide von und für Flüchtlinge werden in deutscher, englischer, arabischer, persischer und kurdischer Sprache Nürnberger Kultur- und Bildungseinrichtungen vorstellt, in "Erklär-Videos“ Möglichkeiten zur kulturellen Teilhabe aufzeigt und ein Überblick über aktuelle kulturelle Ereignisse (Fasching, Weihnachten, Festivals, Stadtfeste, ...) geschaffen - immer unter aktiver Mitgestaltung von Kulturinteressierten mit Fluchterfahrung und im ständigen Austausch mit der lokalen Kulturszene.

2018		
Träger	**Titel**	**Projektbeschreibung** (gemäß Antrag)
Evang. – Luth. – Kirchengemeinde Nürnberg-Eibach	„Mobilität mit dem Rad“ mit und für Geflüchtete	Fahrradspenden werden auf ihre Verkehrstauglichkeit geprüft und gemeinsam mit Geflüchteten repariert. Für viele Geflüchteten ist diese Art der Mobilität besonders wichtig, damit sie kostenfrei zur Schule, zum Einkaufen oder ggf. zur Arbeit kommen können. Fahrrad-Fahren ist eine Art von „Freiheit“ für Geflüchtete, die auch ein wenig Abwechslung in den häufig tristen Alltag bringt, ganz besonders für Kinder und Jugendliche.
Treffpunkt e.V.	Begegnungscafé	Ziel des Begegnungscafés ist die Förderung der Integration und Verbesserung der interkulturellen Kompetenz aller Besucher/-innen. Zielgruppe sind junge Menschen zwischen 15 – 27 Jahren, die in Nürnberg leben, mit und ohne Migrations-/ Fluchthintergrund.
Degrin – Begegnung und Bildung in Vielfalt e.V.	Gentlemen’s Time	Bei dem Projekt handelt es sich um ein Workshop-Angebot für junge, männliche Geflüchtete. In diesen werden spezifisch „männliche“ Themen behandelt, wie Familienehre, traditionelle Geschlechterrollen, Umgang mit Frauen, Mädchen sowie Homosexualität, sexuelle Selbstbestimmung und sexualisierte Gewalt, Gleichberechtigung sowie religiöse, nationale oder ethnische Identität. Ziel der Workshops ist einerseits die Prävention von Gewalt und sexualisierter Gewalt gegen Frauen und Mädchen, sowie andererseits den geflüchteten männlichen Jugendlichen Hilfestellung und Orientierung in ihrer Identitätsentwicklung zu geben und somit eine langfristige Integration zu ermöglichen.

2019		
Träger	**Titel**	**Projektbeschreibung** (gemäß Antrag)
NOA	AlphaAsyl Sprachkurse	Primäres Ziel ist es, Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für eine Grundalphabetisierung und elementare Deutschkenntnisse, insbesondere im mündlichen Bereich, zu vermitteln. Darüber hinaus sollen die Teilnehmenden zu einer selbstgesteuerten und lernzentrierten Arbeitsweise hingeführt werden. Flankierend haben wir die Umsetzung weitere Ziele im Bereich der interkulturellen Kompetenz der Landeskunde und der Medienkompetenz bzw. weitere Themen aus der Grundbildung vorgesehen.
Pro familia Nürnberg e.V.	Wert(e)volle Integration Sexuelle Bildung mit geflüchteten Menschen	In Einzelberatungen und Gruppenangeboten wird rund um die Themen Sexualität, Partnerschaft, Schwangerschaft und Familienplanung informiert, wobei immer der Bezug zu westlichen Werten und Rechten hergestellt wird. Mit dem Angebot werden zwei Zielrichtungen verfolgt: Die Auseinandersetzung mit Fragen des zwischenmenschlichen Lebens in einer westlichen Kultur, zum anderen wird Wissen vermittelt, um das Leben einer selbstbestimmten Sexualität zu unterstützen. Beide Aspekte unterstützen die Menschen auch präventiv, nicht zu Opfern von Grenzverletzungen zu werden bzw. die Grenze der anderen Menschen zu akzeptieren.
JADWIGA/ Stop dem Frauenhandel gGmbH	„EMPOWER yourself“ - traumpädagogische Empowerment-Gruppe für Frauen	Im Mittelpunkt der traumapädagogischen Empowerment-Gruppe für Frauen, die von Menschenhandel und Zwangsverheiratung betroffen sind oder waren, stehen traumapädagogische Psychoedukation und Stabilisierungsübungen. Weiterhin werden flankierende Einzelgespräche zur Beratung und psychosozialen Stabilisierung angeboten.

2020		
Träger	**Titel**	**Projektbeschreibung** (gemäß Antrag)
AWO	Parents as Teachers: Mit Eltern Lernen für geflüchtete Familien aus Äthiopien, Syrien und Irak	Durch gezielte Informationen über die Entwicklung des Kindes bekommen Eltern ein besseres Verständnis für die Verhaltensweisen der Kinder und reagieren angemessen auf neue Entwicklungsschritte. Den Eltern wird das deutsche Gesundheitssystem, das den meisten Familien gänzlich fremd ist, erklärt. Einzelne Familien müssen gezielt begleitet werden, wenn es dringend erforderlich ist, z.B. zum Kinderarzt, Fachärzten, Frühförderstellen. Durch die muttersprachliche Betreuung kommen die Informationen an. Gerade für Familien, die durch Flucht ihr familiäres Netzwerk verloren haben, ist der Austausch mit der Elterntrainerin ein besonderer Gewinn. In regelmäßig stattfindenden Treffen mit anderen Familien können sich die Eltern kennenlernen, austauschen und voneinander lernen. Außerdem werden Themen besprochen, wie z.B. unser Schulsystem, die Förderung der Sprachentwicklung von kleinen Kindern oder warum Vorlesen für die Entwicklung der Kinder so wichtig ist.
Start with a Friend	Start with a Friend Fellowship	Menschen aus unterschiedlichen Ländern und mit verschiedenen Erfahrungen werden in freundschaftliche Tandempartnerschaften zusammengebracht. Der SwaF Fellowship dient dazu, das Projekt lokal umzusetzen und Ehrenamtsstrukturen zu unterstützen, so dass noch mehr Tandems gestiftet und die SwaF Community in Nürnberg gestärkt wird. Das Tandem- und Community-Programm fördert ein gleichberechtigtes, gesellschaftliches Miteinander und die gemeinsame Gestaltung des sozialen Lebens(raums).
NOA	Lernkiosk/ Sprachcafé	Mit einem Lernkiosk (offenes Kioskfenster im Südstadtforum) wird auch unter Bedingungen der Pandemie eine niederschwellige Kontaktaufnahme und eine Klärung des Lernbedarfes bzw. Lerninteresses ermöglicht. Dort werden Arbeitsmaterialien für eine häusliche Bearbeitung ausgegeben, Anmeldungen fürs Sprachcafé, Lernslots oder Einstufung, erste Hilfe beim Umgang mit digitalen Lernmedien oder Unterstützung bei Prüfungsanmeldungen angeboten. Mit dieser Kombination von Lernangeboten werden Wissensvermittlung und Übungen in Präsenz (Sprachcafé, Lernslots) mit Angeboten zur Heranführung, Unterstützung und Begleitung der Lernenden beim selbstgesteuerten (digitalen) Lernen (Tutorien) verknüpft. Die hybriden Angebote umfassen Grundbildung / Alphabetisierung/Deutsch als Zweitsprache und sind für alle Lernmotivierten offen.

2021		
Träger	**Titel**	**Projektbeschreibung** (gemäß Antrag)
Helfende Hände International – HeHanI e.V.	Interkulturelle Kunstwerkstatt mit Planung und Durchführung einer Bilderausstellung	Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen sollen gemeinsam mit anderen kreativ tätig werden und verschiedene Maltechniken ausprobieren. Sprache ist beim Malen zweitrangig, das gemeinsame Tun steht im Vordergrund. Mit dem Projekt werden die Teilnehmende motiviert, ihre Gemälde im Rahmen einer Ausstellung zu zeigen und diese aktiv mitzugestalten.
Global Elternverein e.V.	Schul-Update	Das Projekt richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die Unterstützung benötigen, weil sie bspw. Verständigungsprobleme im Onlineunterricht haben und sich benachteiligt fühlen. Für die Teilnehmenden wird samstags ein Intensivierungskurs, den jeder in Anspruch nehmen kann, der eine beliebige weiterführende Schule besucht, angeboten. In den Intensivierungskursen soll v.a. auf die Verständigungsprobleme der Schülerinnen und Schüler eingegangen werden, die sich während des Distanz- bzw. Präsenzunterrichtes ergeben haben.
Stiftung Sozialidee gGmbH	Mobile Sozialidee	Mobile niedrigschwellige Beratung in bestimmten Stadtteilen, z.B. in Wohnvierteln mit benachteiligten Menschen. Aufsuchende können sich freiwillig und kostenfrei beraten lassen, sowohl Eltern als auch Kinder. Familien erhalten Zuwendung und Hilfe zur Selbsthilfe, bekommen praktische Tipps und hilfreiche Informationen, werden dadurch entlastet. Eine Unterstützung bezieht sich auf Homeschooling und Unterstützung bei digitalen Anliegen. Familien werden u. a. für die Wichtigkeit des Lernens und der Schulbildung sensibilisiert und dabei unterstützt, auch mit mehrsprachiger Information. Gleichzeitig werden auch Freizeitbeschäftigungen, Spielmöglichkeiten, Beschäftigungsangebote etc. vorgestellt und ausprobiert.

2022		
Träger	**Titel**	**Projektbeschreibung** (gemäß Antrag)
Integration Nürnberg e. V.	Netzwerken – Unterstützen – Empowern	Es sollen drei Treffen für ukrainische Schutzsuchende an Sonntagen im südpunkt stattfinden. Geplant sind ein gemeinsamer Brunch, kreative Angebote für Kinder, psychologische Beratung, Yoga/Antistress, Hilfe bei bürokratischen Angelegenheiten. Außerdem sollen an diesen Sonntagen mögliche gemeinsame Ausflüge oder weitere Freizeitpläne besprochen und über die Angebote von südpunkt informiert werden. Dadurch soll die Integration von Schutzsuchenden aus der Ukraine durch qualifizierte Beratung und Informationsvermittlung und die kulturelle Bildung gefördert werden sowie das Empowerment von Schutzsuchenden durch Einsatz in die Gestaltung von Angeboten.
We Integrate e.V.	Schaffung einer Koordinierungsstelle zur Organisation des Schulworkshops „Mein Gott, dein Gott, kein Gott“	Initiierung einer Koordinierungsstelle für die Organisation der Schulworkshops „Mein Gott, dein Gott, kein Gott“ zum Thema Identitätsbildung und Integration für Jugendliche. Die Workshops bieten Raum, sich gemeinsam mit Themen wie Religiosität, Gemeinsamkeiten, Akzeptanz und Toleranz auseinanderzusetzen und zu reflektieren. Das Projekt richtet sich primär an Schülerinnen und Schüler aller Schularten ab der 7. Klasse, sekundär werden Personen erreicht, die als Teamerinnen und Teamer zum Thema Religiosität, Akzeptanz und Identitätsbildung ausgebildet werden sollen.
Stiftung Wings of Hope Deutschland	Traumasensibel übersetzen für Geflüchtete – Auseinandersetzung mit dem Thema Trauma und seine Folgen	Zwei Halbtagsseminare für Sprachmittlerinnen und –mittler zum Thema „Traumasensibel übersetzen für Geflüchtete – Auseinandersetzung mit dem Thema Trauma und seine Folgen“ sowie ein angeleitetes Gruppenangebot für Sprachmitterinnen und –mittler zum kollegialen Austausch.

Integrationsfonds 2023: Bewilligungen

Träger	**Titel**	**Projektbeschreibung** (gemäß Antrag)	**Fördersumme**
Tür an Tür - Digital Factory gGmbH	Integreat	Bereitstellung der Plattform Integreat: Integreat ist eine digitale Plattform, die auf kommunaler Ebene alle relevanten Informationen rund um das Leben in Nürnberg mehrsprachig an Neuzugewanderte vermittelt.	3.570,00 €
AWO	PAT – Mit Eltern Lernen für geflüchtete Familien aus Äthiopien, Syrien und Irak	Die Elterntrainerin ist neben den persönlichen Hausbesuchen auch telefonisch und mithilfe digitaler Medien mit den Familien in Kontakt. Auf Grund von Corona und den Einschränkungen in den letzten beiden Jahren wurde die Arbeitsweise den Regelungen angepasst. Wenn Hausbesuche nicht möglich sind, dann können wichtige Themen auch digital oder auf dem Spielplatz besprochen werden. Begleitungen zum Kinderarzt oder Besprechungstermine im Krankenhaus finden immer statt.	35.854,81 €
Caritasverband für die Diözese Eichstätt e.V. - Erziehungsberatungsstelle	Muttersprachliche Beratung für Familien aus der Ukraine und aus dem russisch-sprachigem Raum	Seit Beginn des Ukrainekrieges wurde eine stark erhöhte Nachfrage nach psychologischer Unterstützung und Beratung festgestellt. Um den erhöhten Bedarf decken zu können, wird eine zeitlich befristete Aufstockung der Migrationsstelle in der Erziehungsberatungsstelle Nürnberg-Langwasser beantragt.	12.500,00 €
nehemia team e.V.	Kindergruppe Hoffnungsträger	Schaffung eines Betreuungsangebots für ukrainische Kinder zwischen 3 und 6 Jahren. Auf Anfrage können auch deutsche Kinder oder Kinder aus anderen Ländern in die Gruppe aufgenommen werden.	2.500,00 €

		Die Kinder werden in zwei festen Gruppen von ukrainischen oder russischen Ehrenamtlichen mit pädagogischer Ausbildung betreut. Die Kinder erhalten muttersprachliche pädagogische Förderung in Deutsch von einer deutschen Sozialpädagogin und bekommen Bastel-, Spiel-, Freizeit- und Bewegungsangebote. Eine ukrainische Psychologin unterstützt die Eltern durch psychosoziale Beratung.	
ArtiSchocken Nürnberg e.V.	Netzwerken - Unterstützen - Empowern	Für die erste Hälfte des Jahres 2023 sind insgesamt 7 Treffen für ukrainische Schutzsuchende an Sonntagen im südpunkt geplant. Geplant sind ein gemeinsamer Brunch, kreative Angebote für Kinder, psychologische Beratung, Yoga/ Antistress-Übungen sowie Hilfe bei bürokratischen Angelegenheiten. Außerdem werden in zwei Telegram-Kanäle über kulturelle Angebote und verschiedene Aspekte des alltäglichen Lebens informiert.	2.230,00 €
we integrate e.V.	We Go with U	Im Mittelpunkt des Projekts steht die soziale und kulturelle Teilhabe von Geflüchteten und Migrantinnen und Migranten im Raum Nürnberg. Innerhalb des Projektes begleiten Ehrenamtliche Geflüchtete und andere Migrantinnen und Migranten zu Freizeit-, Sport- und Kulturveranstaltungen, um einen niedrigschwelligen Zugang der Zielgruppe zu erleichtern. Das Projekt soll ab November als Begleitmaßnahme in das Mutterprojekt we support einfließen.	9.308,31 €

NOA	Lern- und Beratungskiosk	Überbrückung der Finanzierungslücke der niedrigschwelligen Beratungs- und Lernangebote im Südstadtforum	23.420,00 €
Malteser Hilfsdienst e.V.	Sockeltraining	Die Schülerinnen und Schüler der Berufsschule B5, insbesondere die Integrationsklassen, kommen zu den Maltesern, um sich über ihre Zukunft in Deutschland zu informieren: 1. Information über Gesundheit in Deutschland 2. Informationen über Berufe in Medizin und Pflege	1.957,30 €
we integrate e.V.	We Support	we support ist ein sozialpädagogisches Projekt, das hauptamtlich traumatisierte Geflüchtete und Neuzugewanderte zu Ärzten, Ämtern und anderen wichtigen Terminen begleitet, um sie dabei zu unterstützen, langfristig ihre Termine eigenständig und selbstsicher wahrzunehmen. Hierfür erhalten die Personen neben der Begleitung auch ein Gruppenselbstwertcoaching. Darüber hinaus werden in dem Projekt Ehrenamtliche geschult, damit sie mit dem Personenkreis Freizeitaktivitäten einzeln oder in der Gruppe unternehmen können.	29.000,00 €

Bürgerstiftung Nürnberg	Refugees for Refugees	Qualifizierung von Geflüchteten zu Ansprechpartner*innen für Neuankömmlinge in Nürnberg, um diesen und ihren Familien das Ankommen zu erleichtern und sie zu ermutigen, die an sie gestellten Anforderungen eigenständig zu bewältigen.	2.000,00 €
Tornados Franken e.V.	BewegDich!	Bei BewegDich! dreht sich alles um die sportliche und soziale Förderung Nürnberger Kinder. Mit BewgDich! werden explizit die Grundschulen und Kitas eines Schulsprengels in Stadtteilen mit besonderem sozialen Entwicklungsbedarf gefördert. Ziel ist es, die Kinder sportlich und sozial zu fördern und sie zusätzlich zu einer regelmäßigen Sportausübung in einem wohnortnahen Sportvereinsangebot zu motivieren.	7.000,00 €
Rummelsberger Diakonie	Psychosoziales Zentrum Nürnberg	Angeboten wird sowohl sozialpädagogische Betreuung als auch psychologische Beratung und Psychotherapie.	15.600,00 €

2023	**zur Verfügung stehende Haushaltsmittel**	***200.000,00 €***
	bewilligte Fördersumme	***156.700,42 €***

Hinweis zu 2023: Ein Projekt konnte aufgrund von Personalmangel nicht durchgeführt werden und der Antrag in Höhe von 31.467,10 Euro wurde zurückgezogen. Bei einem weiteren Projektantrag mussten konzeptionelle Änderungen vorgenommen werden. Der Antrag in Höhe von 39.565,92 Euro wurde im Haushaltsjahr 2024 bewilligt.